

**Niederschrift
über die Sitzung
der Verbandsversammlung**

der Volkshochschule für Troisdorf und Niederkassel
am 18.06.2015
im Rathaus Niederkassel, Sitzungssaal

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 19.05 Uhr

Anwesend

von der Stadt Troisdorf

1. Biber, Alexander	CDU
2. Günther, Gisela	CDU
3. Schlicht, Klaus	CDU
4. Flatau, Hans Josef	SPD
5. Dr. Kuhnert, Stephan	V.d.BM*
6. Catic, Nada	GRÜNE
7. Schlesiger, Sven	DIE LINKE
8. Wegener, Angela	SPD für Pollheim, Angela

von der Stadt Niederkassel

9. Bayer-Helms, Beate	CDU
10. Niethammer, Angela	CDU
11. Reusch, Friedrich	SPD
12. Schlösser-Macke, Mechthild	V.d.BM*

* Vertreter/in des Bürgermeisters

von der VHS-Verwaltung

1. Vorstandsvorsteher Vehreschild
2. VHS-Leiter Oelke
3. Stellv. VHS-Leiterin Quaasdorf
4. Fachbereichsleiterin Schwarzbach
5. Fachbereichsleiterin Walder
6. Fachbereichsleiterin Ammermann-Otten
7. Verwaltungsangestellte von Malottki

Für den Hörerrat:
Frau Weidl und Herr Eckhardt

Für den Dozentenrat:
Herr Gramsch

Öffentliche Sitzung

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung, Herr Biber, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Erschienenen.

Herr Schlesiger und Frau Wegener werden verpflichtet.

Herr Vehreschild benennt Frau von Malottki zur Schriftführerin.

TOP 1: Beratung und Beschlussfassung über das Programm der Volkshochschule für das Semester II/2015

Herr Biber fragt an, ob es zur Programmvorlage Fragen oder Anmerkungen gibt. Anfragen bestehen nicht.

Der Vorsitzende lässt sodann über folgenden Beschluss abstimmen:

Beschluss

Die Verbandsversammlung beschließt das Programm der Volkshochschule für das Semester II/2015

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 2: Nachbesetzung der Stelle des Pädagogischen Leiters der Volkshochschule zum 01.10.2015

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung, teilt mit, dass mit dem Ausscheiden von Herrn Oelke ab 01.10.2015 nach der Satzung für den Volkshochschulzweckverband Troisdorf und Niederkassel aus dem Kreise der pädagogischen Mitarbeiter (innen) ein Nachfolger in der Verbandsversammlung gewählt wird.

Auf eine interne Stellenausschreibung hat sich aus dem in Frage kommenden Personenkreis die stellvertretende VHS-Leiterin Ute Quaasdorf um die Nachfolge beworben.

Frau Quaasdorf stellt sich persönlich vor. Ein detaillierter Lebenslauf liegt allen Mitgliedern der Verbandsversammlung vor.

Herr Biber bittet um evtl. Fragen an Frau Quaasdorf.

Herr Dr. Kuhnert bitte um Auskunft wohin Frau Quaasdorf die VHS führen will. Frau Quaasdorf erläutert, dass es keine großen Veränderungen geben wird. Verschiedene Geschäftsfelder werden ausgeweitet, Trends sollen aufgegriffen und verstärkt Firmenschulungen durchgeführt werden. Schulabschlüsse besonders für Schüler von Förderschulen sowie Integrations- und Flüchtlingskurse sollen erweitert werden.

Herr Flatau fragt Frau Quaasdorf: Hätten Sie Wünsche für die VHS, wie würden diese aussehen?

Frau Quaasdorf möchte Werbung und Öffentlichkeitsarbeit verstärken. Sie kommt in diesem Zusammenhang auf das 40jährige VHS Jubiläum zu sprechen, zu dem wenige Vertreter der örtlichen Presse erschienen sind.

Es erfolgt die geheime Wahl. Die Wahlzettel werden einzeln verteilt und als Stimmzähler werden Herr Schlicht und Herr Flatau benannt.

Die Auszählung ergibt 12 Ja und 0 Nein für Frau Quaasdorf.

Beschluss

Die Verbandsversammlung wählt Frau Quaasdorf ab 01.10.2015 zur Nachfolgerin von Herrn Oelke und beschließt die Höhergruppierung von Frau Quaasdorf nach E15 TVÖD.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Herr Schlicht beantragt die Wahlzettel zu vernichten.

Frau Quaasdorf nimmt die Wahl an. Herr Biber gratuliert und überreicht ein Geschenk an Frau Quaasdorf.

TOP 3: Mitteilungen

Herr Vehreschild bedankt sich bei dem gesamten VHS Team für die gelungene Veranstaltung anlässlich des 40jährigen Bestehens der VHS, bemängelt lediglich das mangelnde Interesse der Presse.

TOP 4: Anfragen

Anfrage von Frau Bayer-Helms ob es noch Fördertöpfe zur Sprachförderung von Flüchtlingen gibt. Herr Oelke teilt mit, dass die VHS sich an einem Programm aus ESF Mitteln beteiligen wird.

Her Biber schließt den Öffentlichen Teil um 18:40 Uhr.
Frau Weidl und Herr Gramsch verlassen den Sitzungssaal.